



Bild: iStockphoto

Achtung Urheberrecht

Viele Bilder, die im Internet zu finden sind, sind urheberrechtlich geschützt. Wird das missachtet, drohen empfindliche Geldstrafen. Diverse Websites bieten Zugriff auf Bildmaterial, das gratis genutzt werden darf, teilweise nur unter bestimmten Bedingungen. Darauf sollte man achten und sich an diese Bestimmungen halten.

Bilder aus dem Netz: Das musst du wissen

Symbolbilder

Auf der Plattform Pixabay sind unzählige hochwertige, teilweise sogar bearbeitete Fotos in hoher Auflösung zu finden, zudem Illustrationen und Icons. Sie alle eignen sich hervorragend als Symbolbilder, etwa für Emotionen wie Wut oder Freude oder um auf einem Blog einen Artikel zum Thema Vorlesen oder Digitalisierung zu bebildern. Ausserdem gibt es auf Pixabay eine grosse Auswahl an Bildern, für die man für 20 bis 70 Franken eine Lizenz erwerben kann. Doch für die allermeisten Vorhaben gibt es auf dieser Plattform sehr gute Bilder zum Nulltarif.

Milliarden von Fotos im Netz sind nur ein paar Klicks entfernt. Bedient man sich, ohne die Rechte zu klären, kann es Ärger geben. Bestimmte Dinge sollte man unbedingt beachten.

Text: Anna Chudozilov

Icons

Piktogramme sind Symbole, die den Alltag einfach machen: Sie zeigen an, wo sich WCs befinden, wie das Wetter wird oder wo Gefahren lauern. Auf flaticon.com stehen sechs Millionen dieser Symbole gratis zur Verfügung. Achtung: Wie auf vielen anderen Bildersuchseiten, besteht das Geschäftsmodell von Flaticon darin, neben Gratisbildern auch kostenpflichtige Icons anzuzeigen. Deshalb: zum Bereich mit den kostenfreien Bildern scrollen.

Porträtbilder

Wenn sie Menschen zeigen, sind auch lizenzfreie Bilder problematisch. Abgebildete Personen haben nämlich das Recht am eigenen Bild und müssen ihr Einverständnis für die Nutzung geben. Solche Bilder sollten deshalb genau angeschaut werden. Handelt es sich erkennbar um Models? Dann kann man davon ausgehen, dass die Bildrechte geklärt sind, und das Bild verwenden. Im Zweifelsfall sollte eher darauf verzichtet und ein Symbolbild ohne Personen verwendet werden.

Dokumentarisches

Mit der Suchmaschine Openverse ([wordpress.org/openverse](https://www.openverse.org/)) kann man Datenbanken nach Bildern durchsuchen, die kostenlos genutzt werden dürfen. Darunter sind Bestände von Bibliotheken und öffentlichen Archiven, aber auch rund 80 Millionen Bilder von [wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org/), einer Sammlung, zu der alle beitragen dürfen. Openverse ist besonders nützlich bei der Suche nach dokumentarischen Bildern: für ein Referat über Hannah Arendt oder eine Präsentation zum Gotthardtunnel. Suchergebnisse können so gefiltert werden, dass nur Bilder angezeigt werden, deren 70-jähriger Urnehmerschutz abgelaufen ist, die für nichtkommerzielle Zwecke kostenfrei sind oder deren Bearbeitung erlaubt ist.